Amts-Blatt der Stadt Wiesbaden

und amtliches Publikationsorgan der Gemeinden: Schierstein, Sonnenberg, Rambach, Naurod, Frauenstein, Wambach u. v. a.

Tägliche Beilage zum Wiesbadener General-Anzeiger.

Nr. 1. Dienstag, den 2. Januar 1911 26. Jahrgang.

Bekanntmachung.

Die Herren **Stadtverordneten** werden auf **Freitag, den 5. Januar 1912, nachmittags 4 Uhr,** in den Bürgersaal des Rathauses zur Sitzung ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Einführung und Verpflichtung der neugewählten Stadtverordneten.
2. Neuwahl des Wahlausschusses für das Jahr 1912 und Beauftragung desselben bis zur nächsten Sitzung Vorschläge für die Wahl der übrigen ständigen Ausschüsse zu machen, sowie die in die **Deputationen** zu wählenden Stadtverordneten in Vorschlag zu bringen.
3. Abänderung des § 48 der Baupolizei-Verordnung vom 17. Februar 1905. Ber. Bau-A.
4. Bewilligung von 18 000 ℳ für den An- und Umbau der Fischzuchtanstalt. Ber. Bau-A.
5. Abänderung des Fluchtlinienplanes der Habel- und Fritz Kalle Straße. Ber. Bau-A.
6. Bericht des Organisations-Ausschusses über die Personalveränderungen zum Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1912.
7. Bewilligung von 2600 ℳ für Aufstellung einer Uhr an der Rheinstraße. Ber. Fin.-A.
8. Einführung des 5- bezw. 10-Minutenverkehrs auf der Dotzheimer- und Bierstadter-Straßenbahn. Ber. Fin.-A.
9. Verkauf einer städtischen Grundfläche an der Klopstockstraße. Ber. Fin.-A.
10. Beschlußfassung über die Gültigkeit der Stadtverordnetenwahlen von 1911.
11. Projekt für die Errichtung eines Krematoriums auf dem Südfriedhof, veranschlagt zu 35 000 ℳ.
12. Bewilligung einer außerordentlichen Gehaltszulage für einen städtischen Beamten.
13. Ankauf von Grundstücken. Ber. Fin.-A.

Wiesbaden, den 30. Dezember 1911.

Der Vorsitzende der Stadtverordneten-Versammlung.

Bekanntmachung.

Durch Kaiserliche Verordnung ist bestimmt worden, daß die **Neuwahlen für den Reichstag am 12. k. Mts.** vorzunehmen sind.

Nach § 9 des Wahlreglements vom 28. Mai 1870, unter Berücksichtigung der auf der Bekanntmachung vom 26. April 1903 beruhenden Aenderungen hat die Wahlhandlung um **10 Uhr vormittags** zu beginnen und ist um **7 Uhr nachmittags** zu schließen.

Für diese Wahl ist die Stadt Wiesbaden in 37 Wahlbezirke eingeteilt und für jeden Wahlbezirk ein Wahlvorsteher und ein Stellvertreter desselben ernannt und ein Lokal bestimmt worden, in welchem die Wahl vorzunehmen ist.

Es gehören

Zum 1. Wahlbezirk: Adelheid-, Adolf-, Albrechtstraße, Cäcilienplatz.

Wahllokal: Zimmer Nr. 2 in der Gutenbergschule (Mädchen-Abteilung). — **Wahlvorsteher:** Herr Rentner Karl Saueressig. — **Stellvertreter desselben:** Herr Architekt Wilhelm Boué.

Zum 2. Wahlbezirk: Adalbertstr., Adolfsallee, Allemannenstr., Alexandrastr., Am Malonenberg, Anton Wahlstr., Biebricherstr., Brentanostr., Christiansplatz, Fischerstr., Frauenlobstr., Fritz Kallestraße, Grillparzerstr., Grundmühlweg, Heiligenbornstraße, Heinestr., Joachimstr., Kaiser-Friedrich-Ring, Magdeburgstr., Möhringstraße, Neudorferstr., Nußbaumstr., Odenwaldstr., Prinz Hatiborstraße, Salzbachstr., Sartoriusstr., Wiesenstraße, Wintermeyerstr., sowie die zwischen der Bierstädter- und Schiersteinerstraße vereinzelt stehenden Wohngebäude bis zur Gemarkungsgrenze.

Wahllokal: Zimmer Nr. 3 in der Gutenbergschule (Mädchen-Abteilung). — **Wahlvorsteher:** Herr Stadtrat Wilhelm Kimmel. — **Stellvertreter desselben:** Herr Rentner Otto Laux.

Zum 3. Wahlbezirk: Brabanter-, Hallgarter-, Jahnstraße, Johannisbergerstr., Kaiserplatz, Kaiserstraße, Nikolasstr., Schlachthausstr., Schlichterstraße.

Wahllokal: Zimmer Nr. 5 in der Gutenbergschule (Mädchen-Abteilung). — **Wahlvorsteher:** Herr Architekt Philipp Schmidt. — **Stellvertreter desselben:** Herr Lehrer Josef Wüst.

Zum 4. Wahlbezirk: Arndstr., Buchenstr., Eberbacherstraße, Germaniaplatz, Gräfenbergerstraße, Hattenheimerstraße, Hochheimerstr., Homburgerstr., Königsteinerstraße, Marienstraße, Nassauerring, Oestricherstr., Rauenthalerstr., Rheingauerplatz, Rüdesheimerstr., Rüdesheimerstr., Sigmundstraße, Teutonenstr., Vollradserstr., Weilburgerstraße, sowie die zwischen der Schiersteiner- und Dotzheimerstraße vereinzelt stehenden Wohngebäude bis zur Gemarkungsgrenze.

Wahllokal: Zimmer Nr. 5 im Reformgymnasium. — **Wahlvorsteher:** Herr Architekt Albert Wolff. — **Stellvertreter desselben:** Herr Lehrer Josef Kexel.

Zum 5. Wahlbezirk: Auerbachstr., Augusta-Viktoriastr., August-Wilhelmstr., Eichendorffstr., Fritzel Fritzstr., Erbacherstr., Freiligrathstr., Geibelstraße, Gutzkowstr., Hebbelstr., Herrngartenstr., Karlstraße, Kleiststr., Klopstockstr., Kronprinzenstraße, Lenaustr., Luxemburgplatz, Luxemburgstr., Matiakerstr., Wörthstr., Wolfram v. Eschenbachstr.

Wahllokal: Zimmer Nr. 6 in der Gutenbergschule (Mädchen-Abteilung). — **Wahlvorsteher:** Herr Bauunternehmer Hrch. Hartmann. — **Stellvertreter desselben:** Herr Architekt Emil Siebott.

Zum 6. Wahlbezirk: Chattenstr., Cimbernstr., Gerichtsstr., Mathias Claudiusstr., Niederwaldstr., Rheinstr., Heinrichstraße, Schiersteinerstr., Ubierstr., Wingertstraße, Viktoria-Luisestr., Walluferstraße, Westerwaldstraße, Wilhelm Hauffstraße.

Wahllokal: Zimmer Nr. 8 im Reformgymnasium. — **Wahlvorsteher:** Herr Lehrer Peter Schmitt. — **Stellvertreter desselben:** Herr Rentner Josef Kroemer.

Zum 7. Wahlbezirk: Goethestraße, Luisenplatz, Luisenstraße, Moritzstraße.

Wahllokal: Zimmer Nr. 2 in der Schule an der Luisenstraße. — **Wahlvorsteher:** Herr Lehrer am Staedt. Realgymnasium Ludwig Kolb — **Stellvertreter desselben:** Herr Apotheker Karl Schorer.

Zum 8. Wahlbezirk: Gutenbergplatz, Gutenbergstraße, Körnerstraße, Mosbacherstraße, Oranienstraße, Wielandstraße.

Wahllokal: Zimmer Nr. 2 in der Gutenbergschule (Knaben-Abtlg.) — **Wahlvorsteher:** Herr Lehrer Friedrich Seel. — **Stellvertreter desselben:** Herr Kaufmann Heinrich Buch.

Zum 9. Wahlbezirk: Rhein-, Riehl-, Scheffelstraße, Schenkendorfstraße.

Wahllokal: Zimmer Nr. 1 in der Schule an der Rheinstraße. — **Wahlvorsteher:** Herr Rentner Heinrich Schreiber. — **Stellvertreter desselben:** Herr Kaufmann Jakob Gottwald.

Zum 10. Wahlbezirk: Dotzheimerstr. von Haus Nr. 1 bis 86.

Wahllokal: Zimmer Nr. 1 in der Lorcherschule. — **Wahlvorsteher:** Herr Lehrer Christian Wagner. — **Stellvertreter desselben:** Herr Architekt Adolf Fuß.

Zum 11. Wahlbezirk: Ahmannshäuser-, Colombstraße, Dotzheimerstr. von Haus 87 bis 172, Dreiweidenstr., Eibingerstr., Frauensteinerstraße, Ingelheimerstr., Kauberstr., Lorcherstr., Loreleyring, Mittelheimerstr., Prinz Friedrich Karlstr., Steinmetzstraße.

Wahllokal: Zimmer Nr. 2 in der Lorcherschule. — **Wahlvorsteher:** Herr Lehrer Wilhelm Blum. — **Stellvertreter desselben:** Herr Lehrer Heinrich Schaab.

Zum 12. Wahlbezirk: Dieserstr., Eltvillerstr., Geisenheimerstr., Herderstr., Kiedricherstr., Klarentalerstr., Winkelerstraße.

Wahllokal: Zimmer Nr. 2 in der Schule an der Rheinstraße. — **Wahlvorsteher:** Herr Lehrer Karl Schaub. — **Stellvertreter desselben:** Herr Lehrer Louis Wick.

Zum 13. Wahlbezirk: Bertram-, Bleichstr., Boseplatz, Eleonorenstr., Zimmermannstraße.

Wahllokal: Zimmer Nr. 2 der Bleichstraßschule. — **Wahlvorsteher:** Herr Lehrer Ludwig Diels. — **Stellvertreter desselben:** Herr Lehrer Gustav Hooge.

Zum 14. Wahlbezirk: Blücherplatz u. Blücherstraße.

Wahllokal: Zimmer Nr. 17 in der Blücherschule. — **Wahlvorsteher:** Herr Kassen-Assistent Jakob Weiß. — **Stellvertreter desselben:** Herr Lehrer Friedrich Hundt.

Zum 15. Wahlbezirk: Helenen-, Hellmundstr.

Wallokal: Zimmer Nr. 1 in der Schule an der Bleichstraße. — **Wahlvorsteher:** Herr Lehrer Adolf Schmidt. — **Stellvertreter desselben:** Herr Schlossermeister Karl Philippi.

Zum 16. Wahlbezirk: An der Ringkirche, Bismarckring, Goebenstraße.

Wahllokal: Zimmer Nr. 3 in der Schule an der Rheinstraße. — **Wahlvorsteher:** Herr Lehrer Georg Wies. — **Stellvertreter desselben:** Herr Lehrer Heinrich Lauer.

Zum 17. Wahlbezirk: Gneisenaustraße, Nettelbeckstr. und Zietenring.

Wahllokal: Zimmer Nr. 5 in der Oberrealschule am Zietenring. — **Wahlvorsteher:** Herr Lehrer Georg Franke. — **Stellvertreter desselben:** Herr Rentner Hermann Stein.

Zum 18. Wahlbezirk: Bülowstraße, Frankenstraße, Hermannstraße.

Wahllokal: Zimmer Nr. 18 in der Blücherschule. — **Wahlvorsteher:** Herr Lehrer Daniel Klein. — **Stellvertreter desselben:** Herr Lehrer Wilhelm Heinz.

Zum 19. Wahlbezirk: Roonstr., Scharnhorststraße, Sedanplatz, Sedanstraße.

Wahllokal: Zimmer Nr. 19 in der Blücherschule. — **Wahlvorsteher:** Herr Lehrer Fritz Hartmann. — **Stellvertreter desselben:** Herr Maler Adam Rocker.

Zum 20. Wahlbezirk: Freiherr vom Steinstr., Werderstr., Westendstr., Yorkstraße.

Wahllokal: Zimmer Nr. 22 in der Blücherschule. — **Wahlvorsteher:** Herr Lehrer Karl Hohlwein. — **Stellvertreter desselben:** Herr Schlossermeister Ferdinand Hartmann.

Zum 21. Wahlbezirk: Walramstraße, Weihenburgstraße, Wellritzstraße.

Wahllokal: Zimmer Nr. 23 in der Blücherschule. — **Wahlvorsteher:** Herr Lehrer Karl Jacobi. — **Stellvertreter desselben:** Herr Kaufmann Franz Flößner.

Zum 22. Wahlbezirk: Adamsthalanlagen, Dillenburgerstr., Drudenstr., Eckernförderstr., Elsasserplatz, Elsasserstraße, Emserstr., Gagernstr., Georg Auguststraße, Gersdorffplatz, Gersdorffstr., Habelstraße, Hadamarerstr., Klarenthal, Kruselstraße, Labnstraße.

Wahllokal: Zimmer Nr. 6 in der Oberrealschule am Zietenring. — **Wahlvorsteher:** Herr Magistratssekretär Louis Vogel. — **Stellvertreter desselben:** Herr Kaufmann Karl Meilinger.

Zum 23. Wahlbezirk: Lothringerstr., Lukas-Cranachstr., Manteuffelstr., Marschallstr., Preenstraße, Reichenaustr., Seerobenstr., Waterlooplatz, Waterloostraße, sowie die zwischen der Dotzheimer- und Lahnstraße vereinzelt stehenden Wohngebäude bis zur Gemarkungsgrenze, das Försterhaus vor der Fasanerie, die Fasanerie, das Holzhackerhäuschen, die Fischzucht-Anstalt, das Waldhäuschen, Hofgut Adamsthal und die Walkmühle.

Wahllokal: Zimmer Nr. 7 in der Oberrealschule am Zietenring. — **Wahlvorsteher:** Herr Lehrer Wilhelm Brod. — **Stellvertreter desselben:** Herr Architekt Wilhelm Immel.

Zum 24. Wahlbezirk: Karstr., Albrecht Dürerstr., Bachmeyerstr., Begasstr., Begasweg, Belle-Alliancestraße, Blumentalstr., Böcklinstr., Dannecker-straße, Defregger-str., Fachstr., Firnhaberstraße, Goethstr., Gabelsbergerstr., Gustav Adolfstr., Hartingstraße, Holbeinstr., Kesselbachstr., Knaustr., Lenbachstr., Philippsbergstr., Querfeldstr., Rauchstraße, Niederbergstr., Rietschelstr., Rothstr., Rubensstraße, Schaperstr., Schillingstr., Schützenstr., Strahburgerplatz, Thorwaldsenanlage, Thorwaldsenplatz, Van Dykstr., Walkmühlstr., Walkmühltalstraße, sowie die zwischen der Lahn- und Platterstraße vereinzelt stehenden Wohngebäude bis zur Gemarkungsgrenze.

Wahllokal: Zimmer Nr. 1 in der Niederbergschule. — **Wahlvorsteher:** Herr Rektor Heinrich Breidenstein. — **Stellvertreter desselben:** Herr Rentner Max Haßler.

Zum 25. Wahlbezirk: Eberleinstr., Galileiplatz, Galileistraße, Gaussstr., Hochstr., Kantstr., Kellerstraße, Keplerstr., Klingerstr., Kopernikusstraße, Ludwigstr., Platterstr., Rudbergstr., Schlüterstr., sowie die zwischen der Platter- und Nerotalstraße vereinzelt stehenden Wohngebäude bis zur Gemarkungsgrenze einschließlich des Jagdschlosses Platte und des Neroberges.

Wahllokal: Zimmer Nr. 5 in der Schule an der Kastellstr. — **Wahlvorsteher:** Herr Lehrer Heinrich Scholl. — **Stellvertreter desselben:** Herr Lehrer Richard Wedesweiler.

Zum 26. Wahlbezirk: Schwalbacherstraße und kleine Schwalbacherstraße.

Wahllokal: Zimmer Nr. 1 in der Schule am Schulberg Nr. 12. — **Wahlvorsteher:** Herr Lehrer Jakob Trum. — **Stellvertreter desselben:** Herr Rentner Wilhelm Thon.

Zum 27. Wahlbezirk: Bahnhofstraße, Große Burgstr., Kleine Burgstr., Delasoiestr., Ellenbogengasse, Friedrichstr., Herrnmühlgasse, Marktplatz, Marktstraße, Museumstraße.

Wahllokal: Turnhalle in der Schule am Schloßplatz. — **Wahlvorsteher:** Herr Rechtsanwalt Dr. Hans Butterlack. — **Stellvertreter desselben:** Herr Kaufmann August Schweiher.

Zum 28. Wahlbezirk: Faulbrunnenplatz, Faulbrunnenstr., Hochstättenstr., Kirchgasse, Kl. Kirchgasse, Mauergasse, Mauritiusplatz, Mauritiusstr., Neugasse, Schillerplatz, Schulgasse.

Wahllokal: Zimmer Nr. 3 in der Schule an der Luisenstraße. — **Wahlvorsteher:** Herr Rentner Friedrich Gotwald. — **Stellvertreter desselben:** Herr Kaufmann Bruno Wandt.

Zum 29. Wahlbezirk: Am Römertor, Bärenstr., Gemeindebadgäßchen, Goldgasse, Grabenstr., Häfnergasse, Kochbrunnenplatz, Langg., Kl. Langgasse, Metzgergasse, Michelsberg, Mittelstr., Mühlgasse, Schloßplatz, Schützenhofstr., Schulberg.

Wahllokal: Zimmer Nr. 10 in der Schule am Schloßplatz. — **Wahlvorsteher:** Herr Lehrer Rudolf Dietz. — **Stellvertreter desselben:** Herr Hotelier Ludwig Walther.

Zum 30. Wahlbezirk: Büdingenstr., Coulinstraße, Hirschgraben, Kaiser Friedrich-Platz, Kranzplatz, Lehrstraße, Saalgasse, Schachtstraße, Spiegelgasse.

Wahllokal: Zimmer Nr. 3 in der Schule an der Lehrstraße. — **Wahlvorsteher:** Herr Bezirksvorsteher Emil Rumpf. — **Stellvertreter desselben:** Herr Hotelier Otto Horn.

Zum 31. Wahlbezirk: Adlerstraße, Kastellstr.

Wahllokal: Zimmer Nr. 6 in der Schule an der Kastellstraße. — **Wahlvorsteher:** Herr Spenglermeister Heinrich Ruwedel. — **Stellvertreter desselben:** Herr Bauunternehmer Damian Geiß.

Zum 32. Wahlbezirk: Feldstraße, Röderstr., Stiftstraße, Weilstraße.

Wahllokal: Zimmer Nr. 4 in der Schule an der Stiftstraße. — **Wahlvorsteher:** Herr Obersekretär Georg Kaus. — **Stellvertreter desselben:** Herr Lehrer Hermann Betz.

Zum 33. Wahlbezirk: Römerberg und Steingasse.

Wahllokal: Zimmer Nr. 5 in der Schule an der Lehrstraße. — **Wahlvorsteher:** Herr Architekt Alfred Burk. — **Stellvertreter desselben:** Herr Friseur Karl Zimmer jr.

Zum 34. Wahlbezirk: Dambachtal, Emilienstr., Frans Abtstraße, Friedrich Langstr., Geisbergstr., Heinrichsberg, Herzogin Elisabeth-Park, Lauzstr., Müllerstraße, Neroberg-str., Nerostr., Nerotal, Neuberg, Paeanstecherstr., Thorbergweg, Weinbergstraße, kleine Weinbergstr., Wilhelminenstr.

Wahllokal: Zimmer Nr. 5 in der Schule an der Stiftstraße. — **Wahlvorsteher:** Herr Kaufmann Moritz Hendrich. — **Stellvertreter desselben:** Herr Rentner Wilhelm Dahlheim.

Zum 35. Wahlbezirk: Abeggstr., Amselbergstr., Demminsweg, Friedrich Ottostr., Händelstraße, Herzogsweg, Kapellenstr., Rosellstr., Sonnenbergerstraße, Taunusstr., Thaerstr., Thomaestr., Wilhelmstraße, Kleine Wilhelmstr., Zeppelinplatz.

Wahllokal: Zimmer Nr. 6 in der Schule an der Stiftstraße. — **Wahlvorsteher:** Herr Lehrer August Stein. — **Stellvertreter desselben:** Herr Schornsteinfeger Karl Jatra.

Zum 36. Wahlbezirk: Alwinenstr., Askanierplatz, Askanierstr., Augustastr., Barbarossastr., Beethovenstr., Bierstadterstr., Bismarckpl., Blumenstraße, Charlottenstr., Fichtestr., Frankfurterstraße, Kleine Frankfurterstr., Friedenstr., Fritz Reuterstr., Gustav Freytagstr., Habsburgerstraße, Hainerweg, Hohenstaufenplatz, Hohenstaufenstraße, Hohenzollernring, Humboldtstr., Juliusstr., Kaiser Wilhelmring, Karolingerstr., Kirchbachstr., Krimhildenstr., Kurfürstenstr., Langenbeckplatz, Langenbeckstr., Lessingstr., Mainzerstr., Markgrafenstr., Marthastr., Martinstr., Merowingerstr., Moltkering, Oskarstr., Pfalzgrafenstr., Rheinbahnstr., Salierstr., Schubertstr., Schwarzenbergstr., Siegfriedstr., Solmsstr., Sofienstr., Theodorenstr., Viktoriastraße, Weidenbornstr., Welfenstr., Wettinerstraße, Wittelsbacherstr., Zähringerstraße.

Wahllokal: Zimmer Nr. 11 in der Schule am Schloßplatz. — **Wahlvorsteher:** Herr Architekt Christian Dähne. — **Stellvertreter desselben:** Herr Kaufmann Albrecht Goetz.

Zum 37. Wahlbezirk: Adolfsberg. An der drei

37. Wahlbezirk: Adolfsberg. An der drei Lilienquelle, August Wilhelmstr., Aukammallee, Bahnholzstr., Bingerstr., Bodenstedtstr., Brahmsstraße, Cannsteinsberg, Covetstr., Chopinstr., Dünkelbergstraße, Erathstr., Erlenstr., Flotowstraße, Freseniusstr., Gartenstr., Gluckstr., Grenzstraße, Gretelweg, Grünweg, Häuselweg, Hans Sachsstr., Haydnstr., Hedwigstr., Hegelstr., Hergenhahnstr., Hebbstr., Hildastr., Hohenlohesplatz, Hohenlohestr., Idsteinerstr., Karl Maria von Weberstr., Königstuhlstr., Kreidelstr., Kreuzerstr., Kurhausplatz, Leberberg, Liebigstr., Lilastr., Lortzingstr., Mendelssohnstraße, Meyerbeerstr., Mozartstr., Neubauerstraße, Nordstr., Parkstr., Paulinenstr., Robert Kochstraße, Querstr., Richard Wagnerstr., Röhlerstraße, Rosenstr., Schöne Aussicht, Schumannstr., Spohrstr., Thelemannstr., Uhlandstr., Verdistr., Webergasse, Kleine Webergasse, Wilhelmshöhe, sowie die zwischen der Nerotal- und Sonnenbergerstraße vereinzelt stehenden Wohngebäude bis zur Gemarkungsgrenze einschließlich der Villa Panorama oberhalb der Parkstraße und des Brandscheid'schen Hauses im Distrikt Weinreb.

Wahllokal: Zimmer Nr. 12 in der Schule am Schloßplatz. — **Wahlvorsteher:** Herr Kaufmann Moritz Wolffsohn. — **Stellvertreter desselben:** Herr Kaufmann Peter Alzen.

Indem wir Vorstehendes gemäß § 8 des oben angeführten Wahlreglements hiermit zur öffentlichen Kenntnis bringen, machen wir zugleich darauf aufmerksam, daß die Wähler in demjenigen Bezirk ihr Wahlrecht ausüben können, welcher auf der Benachrichtigungskarte angegeben ist.

Wiesbaden, den 30. Dezember 1911.

Der Magistrat.
J. A.: Borgmann.

Bekanntmachung.

Die Einzäunung von zwei Grundstücken im Distrikt „Kalteberg" — ca. 500 lfd. Meter Lattengeländer — soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung an einen hiesigen Unternehmer vergeben werden.

Die Bedingungen liegen im Rathause, Zimmer Nr. 44 zur Einsicht offen.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis spätestens **Freitag, 5. Januar 1912, mittags 12 Uhr** bei der genannten Dienststelle abzugeben.

Wiesbaden, den 28. Dezember 1911.

31205 **Der Magistrat.**

Verdingung.

Die **Schreinerarbeiten (Wandvertäfelung, Türen pp.)** für die Turnhalle der Mittelschule an der Manteuffelstraße hierselbst sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung verdungen werden.

Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im Verwaltungsgebäude, Friedrichstraße 19, Zimmer Nr. 9 eingesehen, die Angebotsunterlagen einschließlich Zeichnungen auch von dort gegen Barzahlung oder bestellgeldfreie Einsendung von 50 Pf. bezogen werden.

Verschlossene und mit der Aufschrift **„H. A. 87"** versehene Angebote sind spätestens bis **Montag, den 8. Januar 1912, vorm. 9½ Uhr,** hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Zuschlagsfrist 30 Tage.

Wiesbaden, den 29. Dezember 1911.

Städtisches Hochbauamt.

Düngerverkauf.

Von der städtischen Kläranlage auf dem Gelände der früheren Spelzmühle nächst der Mainzer Landstraße werden bis auf weiteres die Rückstände — so wie sie aus dem Kanalwasser kommen — als **Dungmittel** zum Preise von

30 Pfennig für die Einspänner-Fuhre und
60 Pfennig für die Zweispänner-Fuhre

abgegeben.

Die Abgabe erfolgt werktägig durch den Klärmeister an Ort und Stelle, dessen Anordnungen die Fuhrleute nachzukommen haben und zwar in der Zeit vom 1. April bis 30. September von 6 Uhr morgens bis 6 Uhr abends, in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März von 7 Uhr morgens bis 6 Uhr abends.

Wiesbaden, den 28. Dezember 1911.

Städtisches Kanalbauamt.

Verdingung.

Die **Stühle** (Los I u. II) und **Lehrertische, Papierkasten,** sowie **Waschtische** (Los III) für den Neubau der Mittelschule an der Manteuffelstraße sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung verdungen werden.

Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im Verwaltungsgebäude Friedrichstraße 19 Zimmer Nr. 9 eingesehen, die Angebotsunterlagen ausschließlich Zeichnungen auch von dort bezogen werden.

Verschlossene und mit der Aufschrift **„H. A. 88 Los . . ."** versehene Angebote sind spätestens bis

Dienstag, den 9. Januar 1912, vormittags 9 Uhr,

hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt — unter Einhaltung der obigen Los-Reihenfolge in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Zuschlagsfrist: 30 Tage.

Wiesbaden, den 30. Dezember 1911.

Städtisches Hochbauamt.

Verdingung.

Die **Terrazzofußböden** für den **Neubau** der **Mittelschule** an der Manteuffelstraße sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung verdungen werden.

Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im Verwaltungsgebäude Friedrichstraße 19 Zimmer Nr. 9 eingesehen, die Angebotsunterlagen ausschließlich Zeichnungen auch von dort bezogen werden.

Verschlossene und mit der Aufschrift **„H. A. 89"** versehene Angebote sind spätestens bis

Freitag, den 12. Januar 1912, vormittags 9 Uhr,

hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Zuschlagsfrist: 30 Tage.

Wiesbaden, den 30. Dezember 1911.

Städtisches Hochbauamt.